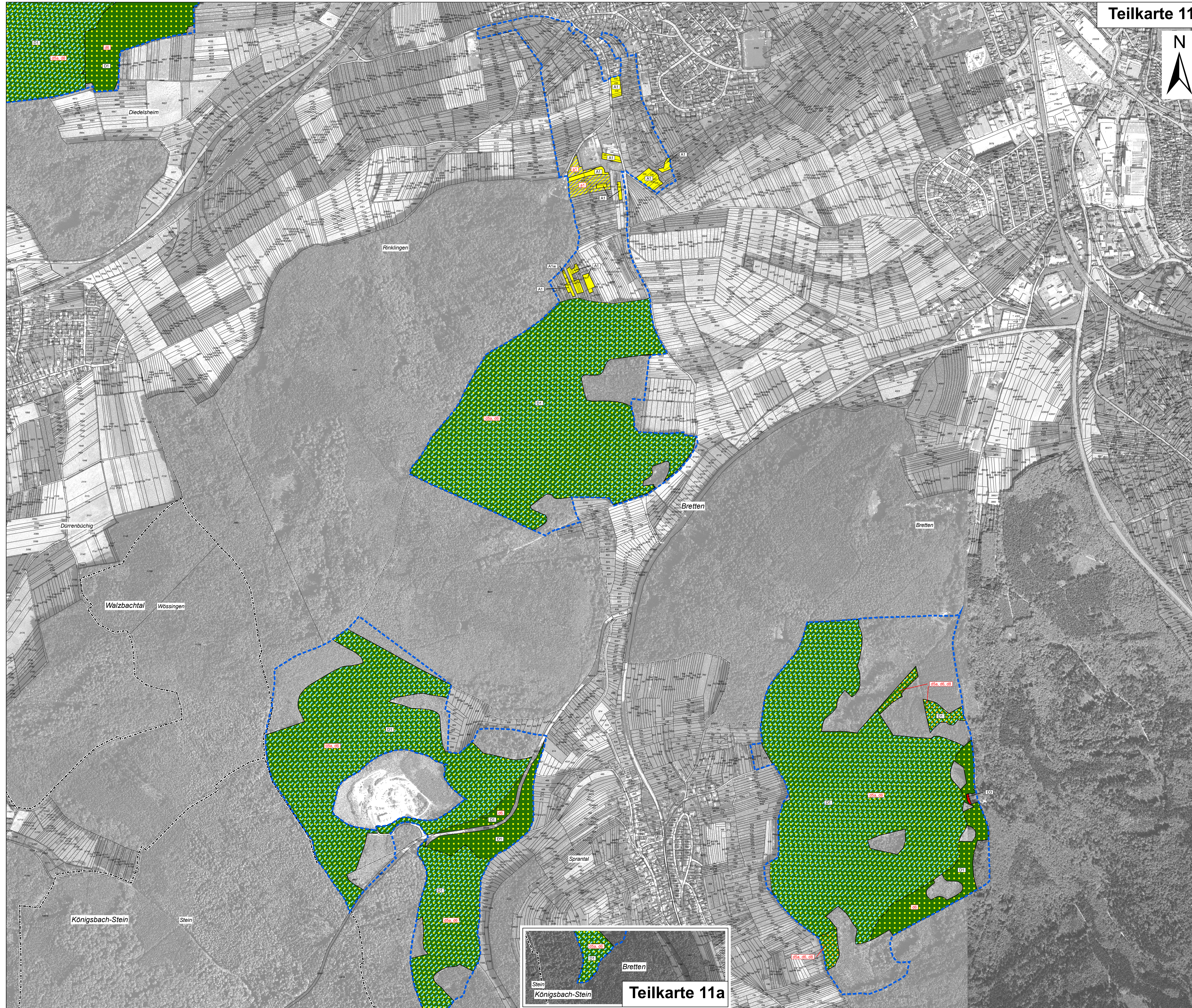


Natura 2000 - Managementplan 6918-311 "Mittlerer Kraichgau"



Teilkarte 11

Teilkarte 11a

Legende für alle Teilkarten

Signatur	Erhaltung	Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Textteil	betreffende Schutzgüter
A. Pflege, Erhaltung und Entwicklung von Grünlebensräumen und der darin lebenden FFH-Anhang-II-Arten					
			A1/A1w1: Zweischürige Mahd mit Abräumen, w = Wiederherstellung von Verlustflächen gegenüber Grünlandkartierung 2004	S. 60 S. 75	LRT 6510
			A2/A2: Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen	S. 61 S. 75	LRT 6212, 6212, 6510
			A3/A3: Beweidung mit Schafen (und Ziegen) oder ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen	S. 62 S. 76	LRT 6212
			A4/A4: Mosaikartige Grünlandnutzung mit wechselnden Säumen und Altgrasstreifen	S. 62 S. 76	Großer Feuerfalter
			A5: Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und Mähzeitpunktbeschränkung auf die Zeiträume vor dem 5. Juni und nach dem 1. September (Regenfall, weite s. Text)	S. 63	LRT 6510, 6212, 6510
			A6/A6w: Angepasste Mähweidenutzung mit Mahd als Ernteeinsatz, w = Wiederherstellung von Verlustflächen gegenüber Grünlandkartierung 2004	S. 64	LRT 6510
			A7: Zweischürige Mahd mit Abräumen mit beschränkter Düngung	S. 65	LRT 6510
B. Flankierende Maßnahmen zur Verbesserung und langfristigen Sicherstellung der Grünlandpflege					
			B1/B1: Entfernung von Gehölzen und Verbuchung	S. 66 S. 77	LRT 6510, 6212, 6212
			B2/B2: Bekämpfung von Goldrute und anderen Dominanzbildnern	S. 66 S. 77	LRT 6212
			B3/B3: Verbesserung oder Wiederherstellung der Grundstückserschließung	S. 67 S. 78	LRT 6212, 6212
C. Pflege, Erhaltung und Entwicklung von Feuchtlebensräumen und der darin lebenden Anhang-II-Arten					
			C1/c1: Offenhaltung von Großseggenriedern	S. 68 S. 78	Bauchige u. Schmale Windschnecke
			C2: Mahd von Großseggenriedern im Spätsommer mit unvollständigem Abräumen	S. 68	Schmale Windschnecke
			C3: Vertiefen und Ausweiten bestehender Kammmolch-Laichgewässer / Entfernen von Ufergehölzen	S. 69	Kammolch
			C4: Besucherlenkung und Maßnahmen zur Beruhigung der Ufer	S. 69	LRT 3150, Kammolch
			C5: Nutzungsverzicht auf Uferandstreifen	S. 79	LRT 91E0, 6430
			C6: Errichtung einer Pufferzone mit Düngeverbot im Offenland um eine Kalktuffquelle im Wald	S. 70	LRT 7220
			C7: Reduzierung des Karpenbestands und Extensivierung der Angelnutzung	S. 79	LRT 3150
			C8: Entfernen von angesalbten Seerosen-Hybriden	S. 79	LRT 3150
			C9: Bekämpfung von Staudenknoterich-Arten	S. 80	LRT 91E0
			C10: Beseitigung von Ablagerungen in der Kalktuffquelle „Im Bech“	S. 80	LRT 7220
D. Erhaltung und Entwicklung von Waldlebensräumen und der darin lebenden Anhang-II-Arten					
			D1: Naturnahe Waldwirtschaft	S. 70	LRT 9110, 9130, 9170, 91E0, Hirschkäfer, Grünes Besenmoos
			D2: Verringerung der Verbissbelastung	S. 72	LRT 9170
			D3/D3: Entwicklung beobachten	S. 72 S. 80	LRT 8210
			D4: Schonung bei der Holzerte	S. 73	LRT 7220
			D5a: Förderung standortheimischer Baumarten bei der Waldpflege	S. 81	LRT 9130, 9170, 91E0, Hirschkäfer
			D5b: Entfernung einzelner nicht standortgemäßer Bäume (Hybrid-Pappeln)	S. 81	LRT 91E0
			D6: Förderung lebensraumtypischer Habitatstrukturen (insbesondere Totholz und Altholz)	S. 82	LRT 9110, 9130, 91E0, Hirschkäfer, Grünes Besenmoos
			D7/D7: Verbesserung des Wasserhaushaltes	S. 73 S. 83	91E0, Schmale Windschnecke
			D8: Spezielle Artenschutzmaßnahme Hirschkäfer	S. 84	Hirschkäfer
			D9: Bannwald, keine Maßnahme	S. 73	Bannwald
E. Maßnahmenflächen außerhalb der FFH-Gebietsgrenzen zur Erhaltung einer Lebensstätte des Großen Feuerfalters					
			E1: Mosaikartige Grünlandnutzung mit wechselnden Säumen und Altgrasstreifen	S. 74	Großer Feuerfalter

Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
6212	Submediterrane Halbtrockenrasen (Subtyp von 6210)
*6212	Submediterrane Halbtrockenrasen (orchideenreich)
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
*7220	Kalktuffquellen
8210	Kalkfelsen mit Feisspaltenvegetation
9110	Hainbuchen-Buchenwald
9130	Waldmeister-Buchenwald
9170	Lakbräut-Eichen-Hainbuchenwälder
*91E0	Auwälder mit Erle, Esche, Weide
* = prioritäre Lebensraumtypen	

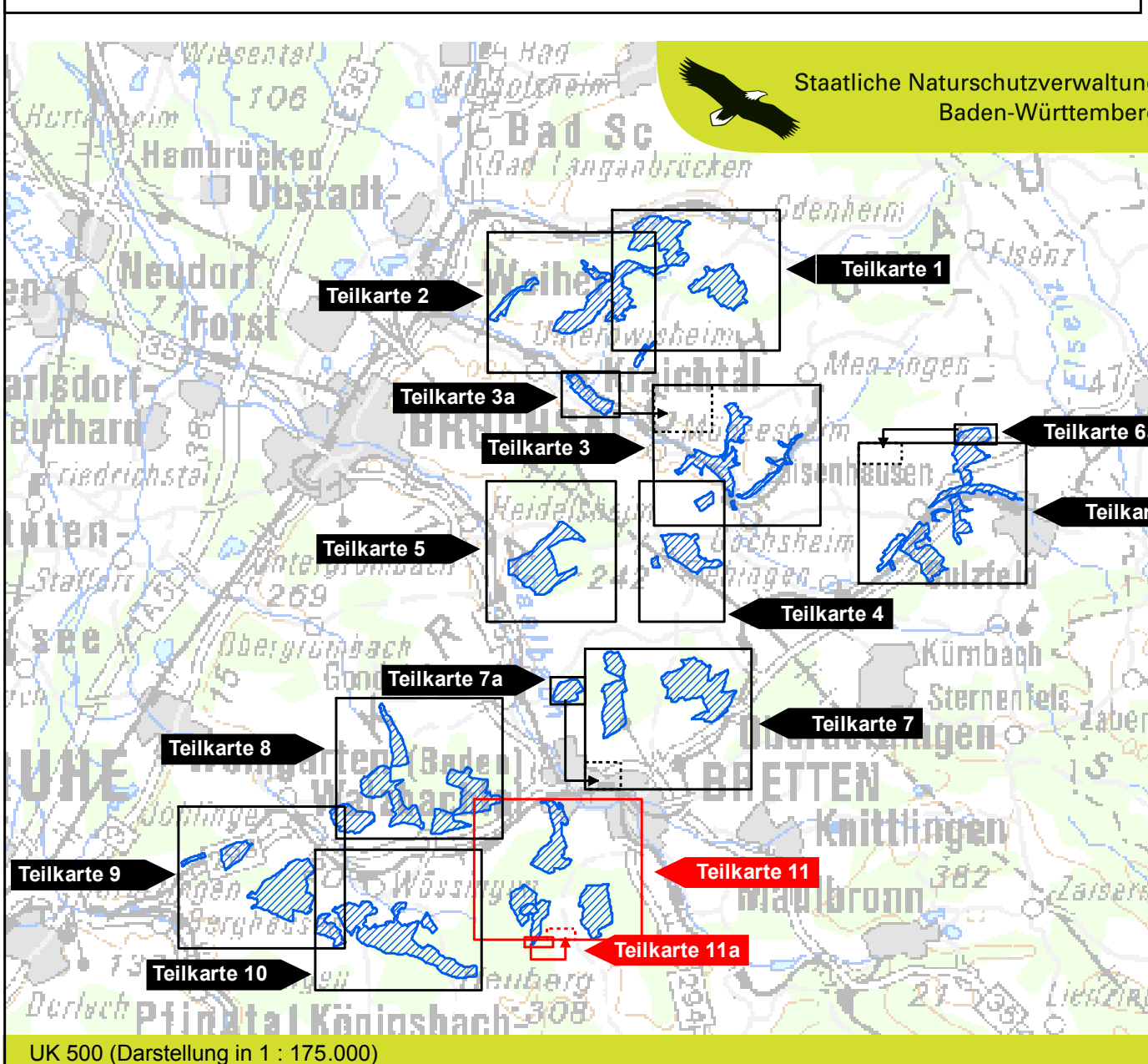
Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014	Schmale Windschnecke (<i>Vertigo angustior</i>)
1016	Bauchige Windschnecke (<i>Vertigo moulinsiana</i>)
1060	Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bäuling (<i>Maculinea nausithous</i>)
1083	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)
1166	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)

Grenze des FFH-Gebietes
 Flurstücke mit Flurstücksnummern*
 Gemeindegrenzen
 Gemarkungsgrenzen

Flurstücksnummer nur dargestellt bei einer Grundstücksgröße über 500 m²
* Flurstücksnummern kursiv: aktuelle Flurstücksstellung in laufenden Flurbereinigungsverfahren

Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Freiburg im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000



Managementplan für das FFH-Gebiet 6918-311 "Mittlerer Kraichgau"

Maßnahmenkarte Teilkarte 11

Bearbeiter: noturplan Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosendorff
Gezeichnet: Dr. Karsten Böger / Jana Luhn
Gefertigt: 30.11.2013
Stand der Kartierung: 01.09.2011
Maßstab: 1 : 5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Das Projekt wird von der Europäischen Union (EFLEP) unterstützt

0 50 100 200 300 400 500 Meter

Grundlage: Topographische Karte 1 : 25.000 (TK25), Orthophoto 1 : 10.000 (DOP), Automatischler Legenschaftskatster (ALK), Copyright Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lv.bw.de) Az. : 2851.9-1/19